



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 03.05. bis 04.05.2022

#### Kriminalitätslage:

##### Diebstahl eines Handys

Am 03.05.2022 wurde der Polizei angezeigt, dass ein unbekannter Täter um 14.29 Uhr in einem Restaurant in der Wittenberger Innenstadt ein Handy entwendet hat. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin sei eine männliche unbekannte Person im Restaurant erschienen, welche ein Getränk bestellt, bezahlt und anschließend zügig das Restaurant verlassen haben soll. Er soll dann in ein beigefarbenes Fahrzeug gestiegen sein. Kurz darauf fiel der Geschädigten das Fehlen des Handys auf. Der unbekannte Täter soll in einem Augenblick der Unachtsamkeit der geschädigten Kellnerin über den Tresen gegriffen und ihr im Kassbereich liegendes Handy entwendet haben.

##### Brand in Wartenburg

Am 03.05.2022 kam es gegen 14.55 Uhr in Wartenburg zum Brand einer circa 5000 Quadratmeter großen Bodenfläche. Das Feuer wurde von Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Es sei ausschließlich Bodenvegetation verbrannt. Zur Klärung der Brandursache hat die Polizei ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet, Brandstiftung wird vermutet.

##### Enkeltrick per WhatsApp

Am 03.05.2022 kam es in den Nachmittagsstunden zu einem Enkeltrick. Nach Angaben der betagten Geschädigten gaben sich ein/e unbekannte/r Täter/in als Enkeltochter aus, welche Bargeld im unteren vierstelligen Bereich benötige. Daraufhin fertigte die Geschädigte einen Überweisungsträger und der Ehemann gab diesen in der Bankfiliale ab, wo das Geld auch direkt vom Konto abgebucht wurde.

Die Polizei warnt in diesem Zusammenhang erneut vor dieser Masche per WhatsApp. Seien Sie immer vorsichtig, wenn sich ein angeblicher Angehöriger mit einer Ihnen unbekanntem Rufnummer meldet und Geld auf ein unbekanntes Konto überwiesen haben möchte. Rufen Sie immer den echten Familienangehörigen unter der Ihnen bekannten Rufnummer an und vergewissern Sie sich, ob die Nachricht wirklich von ihm stammt.

#### Verkehrslage:

##### Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Nach ersten Erkenntnissen standen eine 60-jährige Peugeot-Fahrerin und eine 36-jährige Skoda-Fahrerin in dieser Reihenfolge am 03.05.2022 um 16.43 Uhr in der Lerchenbergstraße in Wittenberg verkehrsbedingt bei Rotan der Kreuzung zur Annendorfer Straße. Plötzlich fuhr der dahinter fahrende 80-jährige Toyota auf den Skoda auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde dieser auf den Peugeot geschoben. Die Skoda-Fahrerin wurde dabei leicht verletzt. An allen drei Fahrzeugen

entstand Sachschaden. Es ergab sich der Verdacht, dass der Toyota-Fahrer auf Grund gesundheitlicher Probleme nicht in der Lage war, sein Fahrzeug sicher zu führen. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung wurde eingeleitet.

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr am 04.05.2022 um 06.25 Uhr eine 42-jährige Radfahlerin in Zschornewitz die Leninstraße aus Richtung Straße des Friedens kommend in Richtung Wilhelm-Pieck-Platz. In Höhe des August-Bebel-Platzes fuhr plötzlich ein 60-jähriger Dacia-Fahrer rückwärts aus einer Parklücke heraus ohne auf den fließenden Verkehr zu achten. Folglich kam es zur Kollision mit der Radfahlerin, welche zu Fall kam und sich leicht verletzte. Sie wurde zur weiteren Untersuchung ins Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen sowie an der Jacke der Radfahlerin entstand Sachschaden.

#### Beim Einparken angestoßen

Eigenen Angaben zufolge befuhr der 78-jährige Fahrer eines Toyota am 03.05.2022 um 17.44 Uhr in Wittenberg die Sternstraße aus Richtung Zimmermannstraße kommend in Richtung Lutherstraße mit der Absicht, rückwärts in eine Parklücke zu fahren. Dabei schaltete er das Assistenzsystem ein, welches das Fahrzeug automatisch in die Parklücke parkt. Als das Fahrzeug bereits eingelenkt hatte, gab der Fahrer vermutlich ungewollt Gas, wodurch das Fahrzeug rückwärts über einen Busch fuhr, eine Straßenlaterne streifte und im weiteren Verlauf gegen einen parkenden Ford stieß. Dieser Vorgang konnte durch Zeugen beobachtet werden. An den beiden Fahrzeugen, am Busch, sowie an der Straßenlaterne entstand Sachschaden. Da der Schirm der Straßenlaterne drohte, abzureißen, wurden die Stadtwerke Wittenberg informiert, welche vor Ort kamen.

#### Verkehrsunfall mit verletzter Person und Unfallflucht

Ersten Ermittlungen zufolge habe ein 58-jähriger angetrunkener Mann im Hohndorfer Weg in Zörnigall an der Straße gestanden und eine Mitfahrgelegenheit gesucht. Als ein unbekannter Audi-Fahrer ankam, soll er den Mann erfasst und sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt haben. Es soll sich nach Angaben des 58-jährigen um einen dunkelblauen Audi gehandelt haben. Durch einen Zeugen wurde der Fußgänger am Boden liegend aufgefunden. Er wurde leicht verletzt und zur Untersuchung und Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Die Polizei bittet Zeugen, die Angaben zum möglichen Unfallgeschehen, insbesondere zum/zur Fahrzeugführer/in sowie zum Fahrzeug geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an [prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de) zu melden.

#### Wildunfall

Am 04.05.2022 befuhr die 62-jährige FahrerIn eines Renault um 05.45 Uhr die B 187 aus Richtung Griebow kommend in Richtung Coswig. Circa 200 Meter vor der Abfahrt zur Herzklinik wechselte plötzlich ein Reh über die Fahrbahn, mit welchem es nachfolgend zum Zusammenstoß kam. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

#### **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)